

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 48

Artikel: Scheeni Epfel...
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-505311>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kleiner Irrtum

Scheeni Epfel...

s het vor vyl Jahr im eltere Basel e haimelige, luschtige Doggder gää, en ächte, rächte Famyliedoggder, woo ganzi Famyliie, vo der Groosmamme bis aabe zem jingschte Buschi kennt het. Er isch zwor sälber nit aigedlig e Basler gsi, aber e liebe Noochber, e linggsrhy-



nische. – Dää Famyliedoggter und Huusarzt par excellence vom alte Schlaag isch zytlääbes e Junggsell bliiben und het mit syner alte Huusbsorgeren e haimelige Huushalt und en alte Grieg gfiehrt. Saage mer jetz emoole, si haig, fir en Exämpel, Karlyne ghaisse. Si het zuen em gluegt – fascht wien e Mamme. Und är het daas au ganz guet gwißt. Aber er isch halt e weeni e Ruuche gsi und het si gärn aagsungen und ere z verstoh gää, si syg aigedlig ehnter e Kueh. Und andere Lyt geegeniber het er au allewyl esoo doo, as wäär sy Karlyne, woon er ohni si verlore gsi wäär, die dimmschti Persoon, woo me sich numme dängge kenn. Bsun-

ders in der aigene Verwandtschaft ummenänder het er die Legänden allewyl brobiert am Lääbe z erhalte.

Item – wie halt esoo elteri Junggselle mäng'mool kenne sy; e weeni gspässig und fir fimf Santym verschroobe.

Aimool, am ene speetere Morge, lyttet er au ere jingere Frau in syner ängere Verwandtschaft wider aa und sait:

«Saag emoole, y haa numme welle frooge: Bruuchsch du vilicht scheeni Epfel?»

Die jungi Frau isch ehnter griehrt gsi. Si het der Doggter kennt. Er het naime ganz im ghaimen e guet Härz ghaa. Und doo het si nadyrlig dänggt, jetz haig er allwääg wider emoole scheeni Epfel vom ene Patiänt bikoo, und gly dängg er an si.

«Wie ordlig!» sait si. «Wart emoole – morn haa-n-y Wesch, und am Mittwuche häämer Lyt zem Middagässe. Am Donnschtig ... Joo, esoo lang kenne doch gwis die Epfel scho warte? Y mach dernooten e scheeni Gallere fir uff der Winter. Also, joo – gärn! Y kaa scheeni Epfel ganz famoos bruuchen und y dangg Der vylmool, daß Den am mi dänggt hesch.»

«Guet. Famoos!» sait der Doggder. «Dernoo gang jetz gschwind uff der Märt! s het wunderbaari Epfel jetze. My Karlynen isch graad haimkoo und het jetz alli wieschte, myseraabligen Epfel haimbrocht, woo's iberhaupt ghaa het uff em Märt hitte demorge!» Fridolin

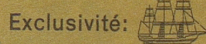
Löwenjäger

Sie wissen doch, wie man Löwen fängt? Man nimmt eine Wüste und siebt den Sand durch ein feines Sieb heraus. Was dann übrig bleibt sind die Löwen. Aber wie man Orientteppiche kauft wissen Sie bestimmt: Man geht zu Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich und siebt aus der immensen Auswahl genau den Teppich heraus, von dem man geträumt hat.



Der mehr als 3-, 12- und 25-jährige **Ambassador** ist ein sehr willkommener Gesandter für gesellige Stunden...

Ambassador 100% DELUXE SCOTCH WHISKY wird in der bedeutendsten Whisky-Distillerie Europas erzeugt. Dieser grosse Whisky gehört zu den führenden Marken und wird von Jahr zu Jahr immer mehr konsumiert.



Exklusivité: RUDOLF ZEHNDER & CO. RÜSCHLIKON ZH

Ein Buchgeschenk?

Dann eines der beliebten Humorbücher aus dem Nebelspalter-Verlag Rorschach